

Niederschrift
über die Sitzung des
Jugendhilfeausschusses
(10. Sitzung in der X. Wahlperiode)
am **Montag, 15. Mai 2023, in Wirges**
im Bürgerhaus

Beginn der Sitzung: 15.00 Uhr

Ende der Sitzung: 17.40 Uhr

Anwesenheit:

1. Vorsitzender, Kreisbeigeordnete, Schriftführer pp.

Landrat Achim Schwickert, Vorsitzender
Kreisbeigeordnete Nicole Hampel (bis 17:00 Uhr)
Kreisinspektorin Lena Schardt, Schriftführerin

2. Mitglieder des Jugendhilfeausschusses bzw. Stellvertreter/innen

Karl-Heinz Boll, Hachenburg (bis 16:55 Uhr)
Heike Pape, Westerbürg
Christa Bode, Nauort
Olaf Röttig, Langenhahn
Lisa Schmidt, Pottum (ab 15:15 Uhr)
Christa Hülpiisch, Mudembach
Eva Ehrlich-Lingens, Nisterau
Stephan Bach, Breitenau
Jürgen Nugel, Oberahr
Dennis Liebenthal, Girod (ab 15:10 Uhr, bis 16:45 Uhr)
Arthur Brak, Rotenhain
Brigitte Krapp, Höhr-Grenzhausen (Jugendzentrum Zweite Heimat)
Hans-Werner Rörig, Gehlert (Sportkreisjugend WW) – 2. Stellvertreter
Franz Schönberger, Weroth (Kreisjugendfeuerwehr WW)
Frank Keßler-Weiß, Montabaur (Caritas Westerwald/Rhein-Lahn) (bis 17:30 Uhr)
Wilfried Kehr, Westerbürg (Diakonisches Werk im Westerwaldkreis)
Jörg Podlinski, Westerbürg (Waldritter-Westerwald e.V.)
Joachim Türk, Höhr-Grenzhausen (Deutscher Kinderschutzbund)

3. Beratende Mitglieder des Jugendhilfeausschusses bzw. Stellvertreter/innen

Udo Sturm, Leiter des Kreisjugendamtes
Alexandra Khan, Fachkraft des Kreisjugendamtes
Stefan Brühl, Fachkraft des Kreisjugendamtes
Beate Ullwer, Gleichstellungsbeauftragte des Westerwaldkreises
PHK Marcus Duchscherer, Montabaur, Beauftragter für Jugendsachen der Polizei
(bis 16:45 Uhr)
Pfr. Dr. Axel Wengenroth, Westerbürg, Vertreter der ev. Kirche
Carmen Reichert, Neuhäusel, Lehrervertreterin – 1. Stellvertreterin
Andreas Strüder, Hartenfels, Vertreter kreisang. Kommunen – 1. Stellvertreter
Andree Stein, Neuhäusel, Vertreter kreisang. Kommunen (bis 16:45 Uhr)
Nina Röhrkasten, Montabaur, Vertreterin der Arbeitsagentur
Dennis Offhaus, Herschbach, Elternvertretung der Kindertagesstätten

4. Teilnehmer/innen nach § 40 Abs. 4 LKO

keine

5. Sonstige Teilnehmer/innen

Während der gesamten Sitzung

Elisa Schröder, Pressestelle/Sitzungsdienst

Nicole Chemnitz, Pressestelle

Gerlinde Schäfer, Mitarbeiterin im Referat 5-50 „Aufgaben der Jugendhilfe“

Katharina Altenhofen, Mitarbeiterin im Referat 5-50 „Aufgaben der Jugendhilfe“

Burkhard Fluck, Leiter des Referats 5-52 „Sozialer Dienst“ (bis 17:30 Uhr)

Anke Ferger, Sachgebietsleiterin im Referat 5-52 „Sozialer Dienst“ (bis 17:30 Uhr)

Sascha Orth, Mitarbeiter des Sonderdienstes Kinderschutz (bis 17:30 Uhr)

Lena Schöndorf, Mitarbeiterin des Sonderdienstes Kinderschutz (bis 17:30 Uhr)

Der Vorsitzende, Landrat Schwickert, eröffnet die Sitzung und begrüßt die Mitglieder des Jugendhilfeausschusses. Zu Beginn erinnert der Vorsitzende an das kürzlich verstorbene ehemalige Ausschussmitglied Alois Pfeil. Die Ausschussmitglieder gedenken gemeinsam dem Verstorbenen.

Im Folgenden stellt der Vorsitzende, Landrat Schwickert, fest, dass zur 10. Sitzung des Jugendhilfeausschusses in der X. Wahlperiode mit Schreiben vom 05.05.2023 form- und fristgerecht eingeladen wurde und die Beschlussfähigkeit gegeben ist. Die öffentliche Bekanntmachung der Sitzung sei am 09.05.2023 in der Westerwälder Zeitung erfolgt.

Sodann nimmt Landrat Schwickert unter Hinweis auf die Einhaltung der Pflichten nach § 14 LKO (Schweigepflicht), § 15 LKO (Treuepflicht) und § 16 LKO (Ausschlussgründe) die Verpflichtung von Carmen Reichert aus Bendorf und Marcus Duchscherer aus Montabaur vor.

Verwaltungsseitig und aus der Mitte des Ausschusses werden keine Ergänzungen bzw. Änderungen der Tagesordnung beantragt.

Der Vorsitzende weist zudem auf folgende ausliegenden Unterlagen hin:

- Forderungsnachweis
- Power-Point-Präsentation zu TOP 2 „Organisation und Personal im Jugendamt“
- ergänzende Vorschlagsliste zu TOP 6 „Aufstellung der Vorschlagslisten für die Wahl der Jugendhaupt- und ersatzschöffinnen und –schöffen“

Tagesordnung der Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 15.05.2023

Öffentlicher Teil

1. Unterrichtung des JHA in wichtigen Angelegenheiten des Jugendamtes
2. Organisation und Personal im Jugendamt
3. Vorstellung des Sonderdienstes - Kinderschutz (8a-Teams)
4. Gesetz zur ganztägigen Förderung von Kindern im Grundschulalter (Ganztagsförderungsgesetz-GaFöG); Sachstand
5. Änderung des Punktes 3.3 der 1. Fortschreibung der Rahmenkonzeption des Sozialraumbudgets nach § 25 Abs. 5 KiTaG **0703/X**
6. Aufstellung der Vorschlagslisten für die Wahl der Jugendhaupt- und Jugendersatzschöffen der Wahlperiode 2024 - 2028 **0702/X**
7. Gründung eines Vereins: Wald- und Naturkindergarten WällerWaldWichtel e.V. mit Sitz in Eitelborn (Vorstellung)
8. Verschiedenes, Anfragen, Auskünfte, Termine

Sitzung des Jugendhilfeausschusses am: 15.05.2023

Tagesordnungspunkt: 1

Unterrichtung des JHA in wichtigen
Angelegenheiten des Jugendamtes

Vorlage-Nummer:

ohne Vorlage

Der Vorsitzende ruft den Tagesordnungspunkt auf und informiert die Mitglieder des Ausschusses zunächst über die Situation der Entwicklungen im Zusammenhang mit dem Kindertagesstättenbedarfsplan. Verzögerungen nähmen hier bei den geplanten Maßnahmen zu, insbesondere durch Probleme bei der Umsetzung von Baumaßnahmen sowie durch Personalmangel. Mehrere Kitas im Westerwaldkreis hätten dem Jugendamt bereits Personalmangel gemeldet. Daraus ergäben sich unterschiedliche Konsequenzen. Neben dem Einsatz von Vertretungskräften seien auch eine Reduzierung der Betreuungszeiten bis hin zu Teilschließungen möglicherweise notwendig.

Weiterhin weist Landrat Schwickert auf ein Urteil des Oberverwaltungsgerichts hin, nach welchem der Kreis zukünftig für Neu- oder Ersatzbaumaßnahmen 40 % der Kosten übernehmen müsse. Dies sei wesentlich mehr als bisher. Momentan werde eine Musterrichtlinie vom Landkreistag erarbeitet, welche zu gegebener Zeit von den Kreisgremien zu beschließen sei.

Zuletzt erläutert der Vorsitzende den aktuellen Sachstand über die Rahmenvereinbarungen zur Finanzierung der Personal- und Sachkosten von Kindertagesstätten, die aktuell von den Spitzenverbänden und kirchlichen Trägern verhandelt werde.

Es schließt sich eine Fragerunde mit Redebeiträgen des Ausschussmitglieds Christa Bode (CDU) und des Vorsitzenden Landrat Schwickert an.

Jugendamtsleiter Udo Sturm informiert im Anschluss darüber, dass die Aufnahmeeinrichtung für unbegleitete minderjährige Ausländer in Trier überlastet sei. Es konnten zwischenzeitlich 20 Plätze in Montabaur zur Unterbringung geschaffen werden, davon seien bereits 18 belegt. Auf die entsprechende Frage des Ausschussmitglieds Dennis Offhaus (Elternvertretung Kitas) hin, erklärt Herr Sturm, dass die Kosten für die Unterbringung in Montabaur denen einer Jugendeinrichtung entsprechen und damit nicht teurer seien.

Der Ausschuss nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

Es wird **kein** Beschluss gefasst.

Kreisverwaltung
des Westerwaldkreises
in Montabaur

Sitzung des Jugendhilfeausschusses am: 15.05.2023

Tagesordnungspunkt: 2 Organisation und Personal im Jugendamt

Vorlage-Nummer: ohne Vorlage

Landrat Schwickert ruft den Tagesordnungspunkt auf und übergibt das Wort an Udo Sturm, Leiter des Jugendamts. Er bittet ihn sodann um seinen Vortrag.

Herr Sturm informiert die Mitglieder des Ausschusses über die Organisationsstruktur und die Personalsituation im Jugendamt anhand einer Power-Point-Präsentation. Die Präsentation liegt den Ausschussmitgliedern vor.

Es schließt sich eine Fragerunde mit Redebeiträgen der Ausschussmitglieder Frank Keßler-Weiß (Caritas Westerwald/Rhein-Lahn), Joachim Türk (Kinderschutzbund) und Jugendamtsleiter Udo Sturm an.

Ausschussmitglied Joachim Türk (Kinderschutzbund) fragt insbesondere nach der Entwicklung der aktuellen Fallzahlen sowie der Fluktuation im Jugendamt. Daraufhin erläutert Landrat Schwickert, es habe im Jugendamt schon immer eine Fluktuation von ca. 10 % des Personals gegeben. Mittlerweile sei dies auch in anderen Bereichen der Verwaltung der Fall. Zu der Entwicklung der Fallzahlen könne gesagt werden, dass diese nicht an Quantität zunehmen, allerdings zeitaufwendiger werden würden. Zu Bewältigung sei mehr Personal notwendig.

Die Ausschussmitglieder nehmen die Ausführungen zur Kenntnis.

Es wird **kein** Beschluss gefasst.

(Die Power-Point-Präsentation ist der Niederschrift als **Anlage I** beigelegt.)

Kreisverwaltung
des Westerwaldkreises
in Montabaur

Sitzung des Jugendhilfeausschusses am: 15.05.2023

Tagesordnungspunkt: 3 Vorstellung des Sonderdienstes – Kinderschutz (8a-Teams)

Vorlage-Nummer: ohne Vorlage

Der Vorsitzende ruft den Tagesordnungspunkt auf, begrüßt Sascha Orth, Mitarbeiter des Sonderdienstes Kinderschutz des Referats 5-52 „Sozialer Dienst“ und bittet ihn um seinen Vortrag.

Herr Orth stellt die Arbeit des Sonderdienstes Kinderschutz im Referat 5-52 „Sozialer Dienst“ ausführlich anhand einer Power-Point-Präsentation vor.

Landrat Schwickert dankt Herrn Orth für seinen Vortrag.

Ausschussmitglied Jörg Podlinski (Waldritter-Westerwald e.V.) lobt die Arbeit des Sonderdienstes Kinderschutz und bedankt sich bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern.

Der Ausschuss nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

Es wird **kein** Beschluss gefasst.

(Die Power-Point-Präsentation ist der Niederschrift als **Anlage II** beigelegt.)

Sitzung des Jugendhilfeausschusses am: 15.05.2023

Tagesordnungspunkt: 4 Gesetz zur ganztägigen Förderung von Kindern im Grundschulalter (Ganztagsförderungsgesetz-GaFöG); Sachstand

Vorlage-Nummer: ohne Vorlage

Landrat Schwickert ruft den Tagesordnungspunkt auf und begrüßt Alexandra Khan, Leiterin des Referates 5-50 „Aufgaben der Jugendhilfe“.

Sodann stellt Frau Khan die Regelungen des Gesetzes zur ganztägigen Förderung von Kindern im Grundschulalter anhand einer Power-Point-Präsentation vor.

Der Vorsitzende fügt ergänzend hinzu, dass die Beförderung der Grundschülerinnen und Grundschüler noch zu klären sei, da zusätzliche Zeiten hinzukämen, in denen der Transport sicherzustellen sei. Zudem stelle die Betreuung während der Ferienzeiten alle Beteiligten vor große Herausforderungen.

Ausschussmitglied Jörg Podlinski (Waldritter-Westerwald e.V.) erkundigt sich, inwieweit die Freien Träger nach dem Gesetz eingebunden werden würden. Landrat Schwickert erklärt, dass entsprechende Vorgaben des Landes noch nicht vorlägen. Auf dieser Grundlage könne dann eine entsprechende Richtlinie des Westerwaldkreises erstellt werden. Mit den Freien Träger solle zu gegebener Zeit gesprochen werden.

Die Mitglieder des Ausschusses nehmen die Ausführungen zur Kenntnis.

Es wird **kein** Beschluss gefasst.

(Die Power-Point-Präsentation ist der Niederschrift als **Anlage III** beigelegt.)

Sitzung des Jugendhilfeausschusses am: 15.05.2023

Tagesordnungspunkt: 5 Änderung des Punktes 3.3 der 1. Fortschreibung der Rahmenkonzeption des Sozialraumbudgets nach § 25 Abs. 5 KiTaG

Vorlage-Nummer: 0703/X

Der Vorsitzende ruft den Tagesordnungspunkt auf, führt kurz in die Thematik ein und verweist im Übrigen auf die Sitzungsvorlage.

Sodann stellt er folgenden Beschlussvorschlag zur Abstimmung:

Beschluss:

Der Jugendhilfeausschuss stimmt der Änderung des Punktes 3.3 der 1. Fortschreibung der Rahmenkonzeption nach § 25 Abs. 5 KiTaG wie in der Vorlage beschrieben zu.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

(Die Vorschlagslisten sind der Niederschrift als **Anlage IV** beigelegt.)

Kreisverwaltung
des Westerwaldkreises
in Montabaur

Sitzung des Jugendhilfeausschusses am: 15.05.2023

Tagesordnungspunkt: 7 Gründung eines Vereins: Wald- und Naturkindergarten WällerWaldWichtel e.V. mit Sitz in Eitelborn (Vorstellung)

Vorlage-Nummer: ohne Vorlage

Landrat Schwickert ruft den Tagesordnungspunkt auf und führt in die Thematik ein.

Der Vorsitzende erläutert, es habe sich in Eitelborn ein Verein zum Betrieb eines Wald- und Naturkindergarten, der WällerWaldWichtel e.V., gegründet. Momentan stehe noch nicht fest, wie viele Kinder das Angebot tatsächlich in Anspruch nehmen würden. Eine entsprechende Umfrage zur Interessenbekundung sei bereits erfolgt. Wenn ausreichend Anmeldungen generiert werden würden, sei die Aufnahme in den Kita-Bedarfsplan möglich.

Es schließt sich eine Fragerunde mit Redebeiträgen des Ausschussmitglieds Dennis Offhaus (Elternvertretung Kitas), Referatsleiterin Alexandra Khan und des Vorsitzenden an.

Der Ausschuss nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

Es wird **kein** Beschluss gefasst.

Kreisverwaltung
des Westerwaldkreises
in Montabaur

Sitzung des Jugendhilfeausschusses am: 15.05.2023

Tagesordnungspunkt:	8	Verschiedenes, Termine	Anfragen,	Auskünfte,
----------------------------	----------	------------------------	-----------	------------

Vorlage-Nummer: ohne Vorlage

- 8.1 Dennis Offhaus (Elternvertretung Kitas) fragt nach dem aktuellen Sachstand in der Kita Girkenroth, da es Ende 2022 Probleme im Zusammenhang mit dem dort angestellten Personal gegeben habe.
- Alexandra Khan, Leiterin des Referates 5-50 „Aufgaben der Jugendhilfe“, erläutert, dass sich die Lage stabilisiert habe. Die Kita arbeite eng mit der Fachberaterin des Jugendamtes zusammen. Weiterhin werde die Verbandsgemeinde Westerbürg - neben einigen anderen Kitas in der Verbandsgemeinde - die Trägerschaft der Kita Girkenroth übernehmen. Zum 01. Juli werde dort außerdem eine neue Leiterin eingesetzt werden.

Mit einem Dank an die Mitglieder des Jugendhilfeausschusses schließt Landrat Schwickert die Sitzung des Jugendhilfeausschusses um 17:40 Uhr.

Die Schriftführerin:
gez. L. Schardt, KI

Der Vorsitzende:
gez. LR A. Schwickert